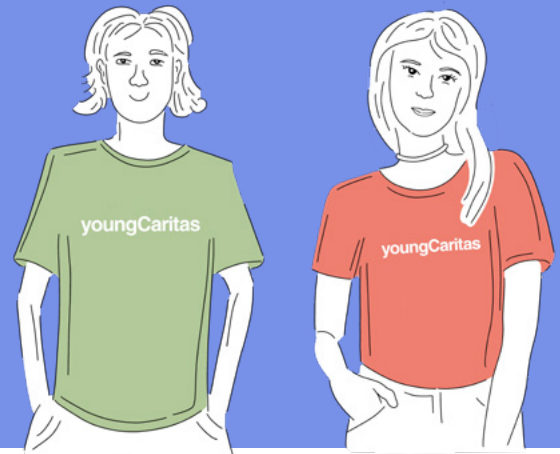


Angebote der
youngCaritas
Oberösterreich
2025/26





Unser Angebot kurz vorgestellt

Das Ziel der youngCaritas Oberösterreich ist es, mit jungen Menschen eine Zukunft zu gestalten, die Freude, Engagement und Solidarität verbindet und benachteiligte Menschen einschließt. In einer Zeit, in der Unsicherheit, Desinformation und Polarisierung zunehmen, braucht es Stimmen, die verbinden statt spalten. Unsere Art zu sprechen und miteinander zu kommunizieren hat einen entscheidenden Einfluss darauf, wie wir als Gesellschaft zusammenleben.

Sprache ist mehr als Mittel zum Zweck – sie ist Brücke, Haltung und Verantwortung. Diese Haltung teilen wir bei der youngCaritas mit voller Überzeugung. Denn wertschätzende Kommunikation schafft Räume für Verständnis, Mitgefühl und Zusammenarbeit und ist somit zentraler Bestandteil in all unseren Angeboten.

Neu ist aber, dass es ab diesem Schuljahr den speziell diesem Thema gewidmeten **Workshop „Fair red i (ned)“** gibt, wo deine **Schüler*innen ab 6 Jahren** sich aktiv mit den Themen Mitgefühl, Zuhören und (gewaltfreier) Kommunikation auseinandersetzen. Wir möchten dadurch einen bewussten Umgang mit Sprache fördern, um eine Kommunikation zu ermöglichen, die verbindet statt trennt.

Und weil die Förderung von Empathie unserer Meinung nach nicht früh genug beginnen kann, bieten wir auch weiterhin Unterrichtsmaterialien für den Kindergarten an. Der „**Dschungel der Gefühle**“ macht aus **Kindern ab 4 Jahren** Gefühlsranger*innen, neu angereichert durch das Feedback von Elementarpädagog*innen, welches wir im vergangenen Schuljahr einholten.

Im **Workshop „Enough is enough“** erfahren **Schüler*innen ab 8 Jahren**, welche Zusammenhänge es gibt zwischen Armut, Hunger, Wasser und der Klimakrise weltweit. Sie tauschen sich aus über die ungleiche Ressourcenverteilung bzw. was Klimagerechtigkeit bedeuten kann.

Sollte euer Motto „**Ich mach was!**“ sein, finde ich das ausgezeichnet, denn **2026** ist wieder ein **LaufWunder** Jahr. Jene unter euch, die lieber lesen als laufen, können statt dem Lauf- selbstredend gern ein **LeseWunder** vollbringen. Übrigens: Die Fotos unter den Workshopbeschreibungen zeigen, wie wir mit euch in der Gesellschaft wirken und sie somit mitgestalten.

Du siehst, in diesem Angebotsheft dreht sich alles um ein gutes Miteinander – sowohl lokal als auch global. Finden wir also gemeinsam Wege, wie Kommunikation zum Schlüssel für mehr Respekt, Gerechtigkeit und Zusammenhalt werden kann.

In diesem Sinne: **Lasst uns die Kraft der Worte & guten Taten nutzen – für ein Miteinander, das trägt.**

Viel Freude beim Entdecken dieser und weiterer Angebote der youngCaritas auf den nächsten Seiten!

Alle Infos und Materialien zum Download gibt es außerdem auf unserer Homepage:
<https://ooe.youngcaritas.at>



Karin Kurowski
Leiterin youngCaritas OÖ
karin.kurowski@caritas-ooe.at
0732 76 10 - 23 50

Unser Team

Volksschule



Aline Huber
aline.huber@caritas-ooe.at
0732 76 10 - 23 51



Sandra Schindler
sandra.schindler@caritas-ooe.at
0732 76 10 - 23 45



Maria Schmitt
maria.schmitt@caritas-ooe.at
0732 76 10 - 23 53

Unterstufe



Claudia Angerlehner
claudia.angerlehner@caritas-ooe.at
0732 76 10 - 23 54



Magdalena Hangler
magdalena.hangler@caritas-ooe.at
0732 76 10 - 23 44



Klaus Neumüller
 klaus.neumueller@caritas-ooe.at
 0732 76 10 - 23 52



Claudia Schlosser
 claudia.schlosser@caritas-ooe.at
 0732 76 10 - 23 49

Workshops



Konditionen

Wer:	Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche und junge Erwachsene
Anzahl:	12 - 25 Teilnehmer*innen
Wo:	Schule, Pfarre oder Jugendraum
Wann:	ehestmögliche Anmeldung - „first come, first serve“
Kosten:	für Schulen: kostenlos für Schulexterne: 81,50,- Euro pro Einheit für Pfarren: 86,60,- Euro pro Workshop

Von euch vorzubereiten ist:

- Entsprechende Räumlichkeiten
- Sesselkreis
- Technische Ausstattung (falls nötig)
- Begleitperson, die beim Workshop anwesend ist
- gratis Parkmöglichkeit

Anmeldung unter: young@caritas-ooe.at

Caritas & Du

Workshop und Spiel zur Caritas

Dauer: 2 Einheiten

Wer: 6 - 19 Jahre

Wie fühlt es sich an, aufgrund einer Benachteiligung um Hilfe zu bitten oder diese anzunehmen? In diesem interaktiven Workshop lernst du die Arbeit der Caritas kennen, schlüpfst in neue Rollen und begegnest echten Lebensgeschichten. Du erfährst, wie soziale Ungleichheit entsteht, wie Unterstützung wirkt und welche Berufe dahinterstehen. Gemeinsam überlegen wir, was Menschen brauchen – und wie deine Hilfe konkret aussehen kann.

Kinder ab 12 Jahren erfahren im „**Spiel des Lebens**“ die Wirkung der Caritas durch verschiedene Biographien auf besonders kurzweilige Weise (max. 20 Personen).



MitGefühl

Workshop zu Solidarität und Zivilcourage

Dauer: 2 Einheiten

Wer: 7 - 19 Jahre

Jeder Mensch braucht mal Hilfe - egal ob bei kleinen oder großen Herausforderungen. Wir versuchen, im Workshop unsere Sinne für das Hinschauen, Erkennen und solidarische Handeln zu schärfen. Mit vielfältigen Methoden möchten wir das Bewusstsein junger Menschen stärken, dass sie Mut in unserer Gesellschaft zeigen.

Ab der Unterstufe bieten wir diesen Workshop auch mit dem Schwerpunkt **digitale Zivilcourage** an und erarbeiten, wie solidarisches Handeln online und in sozialen Medien aussehen kann.



Wie geht Frieden?

Workshop zu Konflikt und Frieden

Dauer: 2 Einheiten

Wer: 6 - 10 Jahre

Was bedeutet für uns eigentlich Frieden? Egal ob in kleinen Dimensionen oder im großen Weltgeschehen - dauerhafter Frieden ist eine große Herausforderung. Was wir unter Frieden verstehen und wie wir gemeinsam respektvoll miteinander umgehen können, erarbeiten wir in diesem Workshop.

Interreg
Österreich - Tschechien



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Aktion „Egal von wo du bist“ HLW Steyr



Interreg
Österreich - Tschechien



Kofinanziert von der
Europäischen Union

new!

Fair red i (ned)

Workshop übers Zuhören, Verstehen und miteinander Reden

Dauer: 2 Einheiten

Wer: 7 - 19 Jahre

In diesem Workshop setzen sich die Teilnehmer*innen aktiv mit den Themen Mitgefühl, Zuhören und (gewaltfreie) Kommunikation auseinander. Durch praktische Übungen, Rollenspiele und gemeinsame Reflexion wird das Bewusstsein für Gefühle und Bedürfnisse gestärkt. Dabei wird ein bewusster Umgang mit Sprache gefördert – hin zu einer Kommunikation, die verbindet statt trennt. Der Workshop stärkt die sozialen Kompetenzen der Teilnehmenden, fördert ein respektvolles Miteinander und bietet Werkzeuge zur konstruktiven Konfliktlösung.



Handicap-Workshop in der FS Erla

(K)eine Frage der Behinderung - Inklusion beginnt im Kopf

Workshop zum Thema Behinderung

Dauer: 2 Einheiten

Wer: 9 - 19 Jahre

Wie fühlt es sich an, nicht hören, nicht sehen oder sich nicht ohne Weiteres bewegen zu können? In diesem interaktiven Workshop erleben Schüler*innen an verschiedenen Stationen, was es bedeuten kann, mit einer Behinderung zu leben – körperlich, sensorisch oder kognitiv. Dabei geht es nicht um Mitleid, sondern um Mitgefühl und Verständnis: Was brauchen Menschen, um gleichberechtigt teilhaben zu können? Wo endet Gleichbehandlung und wo beginnt echte Gerechtigkeit? Gemeinsam mit den Teilnehmenden stellen wir Gewohntes infrage, bauen Barrieren im Kopf ab und lernen, warum Inklusion vor allem eins ist: eine Haltung.

Vergissmeinnicht

Workshop zur Lebenswelt älterer Menschen

Dauer: 2 Einheiten

Wer: 7 - 19 Jahre

Heißt alt sein langsam, vergesslich und gebrechlich zu sein? Was bedeutet das für die Betroffenen und deren Angehörige? Ab wann ist man eigentlich alt und welche Vor- und Nachteile hat das Altsein? Ein Workshop, der zum Nachdenken anregt, einem die Lebenswelt älterer Menschen näher bringt und diese erlebbar macht.

Ab der Oberstufe bieten wir diesen Workshop mit dem Schwerpunkt **Demenz** an.



actionPoolerinnen bei einem Zeitzeug*innentreffen



Vielfalt als Chance

Workshop zu Interkulturalität und Wertevermittlung

Dauer: 2 Einheiten

Wer: 7 - 14 Jahre

Was ist normal? Was ist anders? Was bedeutet es, die gewohnte Umgebung zu verlassen? Was kann getan werden, um Unterschiede akzeptieren zu lernen und als Bereicherung zu erleben? Auf spielerische Art und Weise erarbeiten wir mit den Schüler*innen, was es heißt, anders zu sein und wie bereichernd Vielfalt ist.

You've got the LOOK

Workshop zu nachhaltiger Mode

Dauer: 2 Einheiten

Wer: 12 - 19 Jahre

In diesem Workshop werfen wir einen Blick hinter die Kulissen der Modeindustrie und enthüllen die oft verborgenen Probleme von der Herstellung bis zum Verkauf. Wir erkunden Alternativen zur herkömmlichen Bekleidung und zeigen auf, wie nachhaltige Mode nicht nur die Umwelt, sondern auch das Gewissen schont. Ihr erfährt außerdem, wie die Caritas aktiv dazu beiträgt, faire und umweltfreundliche Fashionlösungen zu fördern.

Lasst euch inspirieren und findet heraus, wie ihr selbst Teil einer bewussteren und nachhaltigeren Modewelt werden könnt!



Gehn mas å

Rundgang der Demokratie und Menschenrechte

Dauer: 2 Einheiten

Wer: 14 - 19 Jahre

Ein analog digitaler Rundgang quer durch die Linzer Innenstadt. Wie steht's um Demokratie und Menschenrechte in Linz, stellvertretend für Oberösterreich, Österreich? Wo finde ich die UN-Menschenrechtskonvention? Was wird eigentlich im Landhaus besprochen?

Über eine App finden die Teilnehmer*innen Antworten auf diese und viele weitere Fragen. Verschiedene Orte müssen gefunden, Inhalte diskutiert, Fragen beantwortet und Aufgaben erfüllt werden.

Hinweis: Bitte vorab die App „Espoto“ runterladen.



Kreideaktion „Demokratie schau hi“ der actionPooler*innen

Demokratastisch

Workshop zu Demokratie und Partizipation

Dauer: 2 Einheiten

Wer: 14 - 19 Jahre

In diesem Workshop erfahren die Jugendlichen, welche Bedeutung Demokratie für sie persönlich hat, in welchen Lebensbereichen sie partizipieren können und welche Möglichkeiten der Teilhabe ihnen zur Verfügung stehen. Es werden auch jene Gesellschaftsgruppen beleuchtet, die keine Möglichkeit zur Mitbestimmung haben und wie anwalt-schaftliches Handeln funktionieren kann.

Einfach fantastisch, oder?

Schüler*innen der Kreuzschwesternschule beim Rundgang der Demokratie



Auf der Flucht

Workshop zu Flucht und Asyl

Dauer: 2 Einheiten

Wer: 12 - 19 Jahre

Noch immer werden Millionen Menschen jährlich dazu gezwungen, ihr Heimatland zu verlassen und wo anders neu zu beginnen. Gründe einer Flucht, die Herausforderungen für Flüchtende aber auch für das Aufnahmeland werden gemeinsam erforscht. Wir setzen hierzu unser eigens entwickeltes Planspiel „Stationen einer Flucht“ ein, bei dem die Fluchtgeschichte von 4 Personen aus unterschiedlichen Ländern erzählt und simuliert wird.

Für die Oberstufe kann dieses Thema auch ausschließlich als Workshop gebucht werden.

Schüler*innen des Petrinum Linz beim Flucht-Workshop



Gender rulez!

Workshop zu Chancengleichheit und Geschlechterrollen

Dauer: 2 Einheiten

Wer: 8 - 19 Jahre

Sind wir wirklich alle gleich? Oder geht es nicht vielmehr darum, dass alle die gleichen Chancen bekommen – egal ob Mädchen, Junge und alle dazwischen und außerhalb. In diesem Workshop setzen sich die Schüler*innen aktiv mit Geschlechterrollen, Vorurteilen und gesellschaftlichen Erwartungen auseinander. Ab der Oberstufe lernen die Teilnehmer*innen das LGBTQIA+ Spektrum kennen und erfahren, wie vielfältig Identität, Ausdruck und Lebensweisen sein können – und warum das gut so ist. Der Workshop lädt dazu ein, Liebe in all ihren Facetten zu verstehen, Respekt zu entwickeln und die eigenen Sichtweisen zu erweitern.



Armuts-Workshop im Petrinum Linz

ÖsterREICH und ÖsterARM

Workshop zu Armut in Österreich

Dauer: 2 Einheiten

Wer: 8 - 19 Jahre

Armut wird häufig mit »zu wenig Geld fürs Leben« beschrieben. Was Armut tatsächlich im Alltag bedeutet, bekommen immer mehr Menschen zu spüren. Armut bedeutet für sie zu meist einen täglichen Existenzkampf. Armut bringt große Sorge und psychische Belastung mit sich, vielfach auch Einsamkeit, soziale Ausgrenzung und einen schwierigeren Zugang zu Bildung, Arbeitsmarkt und Gesundheitsversorgung. Im Workshop machen wir unterschiedliche Armutsbiografien zugänglich und durch weitere interaktive Methoden nehmen wir Bezug auf Ursachen, Folgen und die verschiedenen Facetten von Armut.

Rundgang der Not

Stadtführung zu Armut und Obdachlosigkeit

Dauer: 1,5 - 2 Stunden

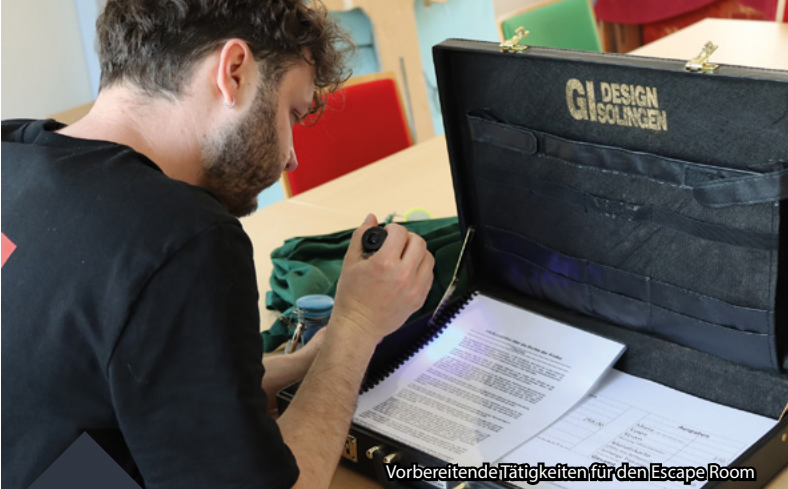
Wer: 12 - 19 Jahre

Diese etwas andere Stadtführung zeigt Orte, die für Menschen in Not von Bedeutung sind. An Stationen quer durch Linz bekommen Schüler*innen Einblicke in Lebenswelten der oft „unsichtbaren“ Menschen und erfahren, wie man in Notlagen geraten kann. Wahlweise können die Schüler*innen selbstständig mit einer App durch die Straßen gehen und bei einer gemeinsamen Nachbesprechung das Erlebte reflektieren.

Hinweis: Vor dem digital unterstützten „Rundgang der Not“ bitte die App „Espoto“ herunterladen.



Schüler*innen beim Rundgang der Not



Vorbereitende Tätigkeiten für den Escape Room

Ene Mene Mu und raus bist du

Escape Room zu Kinderarmut im In- und Ausland

Dauer: 2 Einheiten

Wer: 14 - 19 Jahre

Vier Klassenräume werden zu Escape Rooms, aus denen Schüler*innen durch Lösen unterschiedlicher Rätsel und Aufgaben den rettenden Code finden, der den Weg aus der prekären (Lebens-)Situation freigibt. Während des Spiels und im anschließenden Workshop versetzen sich die Teilnehmer*innen in die Lage armutsbetroffener Kinder und lernen, wie Not die Rechte von Kindern in verschiedenen Teilen der Welt besneidet.

Was kostet das Leben?

Workshop zu Lebenskosten und Ungleichheit

Dauer: 2 Einheiten

Wer: 14 - 19 Jahre

Für Kinder und Jugendliche ist es schwer nachzuvollziehen, wie viel Geld Erwachsene wirklich brauchen. Fixkosten? Versicherungen? Steuern?

Die Teilnehmer*innen dürfen für verschiedene Personen in unserer Gesellschaft ein Budget erstellen. Dieses gibt zum Beispiel Einblick in die Lebenssituation von Mindestpensionist*in und Topmanager*in. Es ist vorprogrammiert, dass es bei vielen knapp wird. Doch wenn sich erst das Schicksalsrad dreht und Unvorhergesehenes passiert, wird es so richtig spannend.



„Aktion Kilo“ der MMS Harbach für das Haus für Mutter und Kind

Enough is Enough

Workshop zu nachhaltig leben und Ressourcen schützen

Dauer: 2 Einheiten

Wer: 8 - 19 Jahre

Wie hängt die Klimakrise mit Armut, Hunger und Wasser zusammen? Im Workshop setzen wir uns mit ungleicher Ressourcenverteilung auseinander und schauen auf Regionen, in denen die Folgen der Klimakrise bereits jetzt deutlich spürbar sind. Dabei werfen wir einen Blick auf Projekte der Caritas Auslandshilfe in der DR Kongo und diskutieren, was Klimagerechtigkeit bedeuten kann.

new!



Dschungel der Gefühle



Alternative Angebote

Du möchtest neben den Workshops in Präsenz auch darüber hinaus Themen zu sozialer Gerechtigkeit im Unterricht behandeln und soziales Lernen fördern?

Kein Problem! Unsere alternativen Angebote wie der „Dschungel der Gefühle“, Themenhefte, Rätselhefte und Rästelboxen, Webinare oder Life Talks sind perfekt abgestimmt, um deinen Unterricht zu ergänzen und die Schüler*innen in ihrer Herzensbildung zu begleiten.

Die Unterlagen und Materialien eignen sich außerdem hervorragend für die Vor- und Nachbereitung unserer Workshops.



actionPoolerinnen beim Klimastreik



actionPool

Freiwilliges Engagement für junge Menschen zwischen 14 und 30 Jahren

Was willst DU von deiner Welt?

actionPool – das ist freiwilliges Engagement für junge Menschen zwischen **14 und 30 Jahren**, die Lust, Zeit und Energie haben, flexibel bei sozialen Projekten aktiv zu werden.

Sozial relevante Themen und Fragestellungen bewegen dich? Soziale Ungerechtigkeit und gesellschaftspolitische Themen wecken deine Leidenschaft? Neben den spannenden, spontanen Einsätzen gibt es die Möglichkeit, eigene Ideen zu sozialen Projekten einzubringen und umzusetzen.

Der actionPool ist **unkompliziert, spontan und zeitlich befristet**. Einfach registrieren, wir schicken E-Mails aus, wenn es Hilfsanfragen aus unseren Caritas-Einrichtungen gibt. Wer Zeit und Lust hat aktiv zu werden, meldet sich zurück.

Was bringt's?

Spaß, Herausforderung, Einblicke in neue Welten, ECTS-Punkte, den Kontakt zu anderen Menschen und spannende Weiterbildungen!

Wir freuen uns auf dich!



Claudia Angerlehner



Valentina Godino



Maria Schmitt

Noch Fragen? Dann schreib uns!

actionpool@caritas-ooe.at

Registrierung unter:



Weitere Möglichkeiten sich zu engagieren



Interreg - meet me at the border

ist ein Projekt der youngCaritas OÖ in Kooperation mit der Young Caritas der Diözese Budweis

Bei „Meet me at the border“ vernetzen wir junge Engagierte aus Österreich und Tschechien, um gemeinsam neue Workshops zu entwickeln, Freiwilligenarbeit zu fördern und die bewegte Geschichte der Grenzregion sichtbar zu machen – unter anderem durch einen digitalen Lehrpfad.

Du möchtest dich sozial engagieren, neue Perspektiven entdecken und Menschen aus der Nachbarregion kennenlernen? Dann mach mit!

Bonus für Studierende: Für dein freiwilliges Engagement im Rahmen des Projekts kannst du dir ECTS an der JKU und der PHDL Linz anrechnen lassen!



Kofinanziert von der Europäischen Union

Dear Daisy

Regelmäßig mitgestalten statt nur ab und zu helfen? Dann komm ins actionPool-Kernteam „Dear Daisy“!

Hier kannst du eigene soziale Ideen umsetzen und Aktionen organisieren – mit einem Team, das achtsam, herzlich und humorvoll ist. Du brauchst nur Verlässlichkeit, Eigeninitiative und Lust, Freude und Mut zu teilen

Interesse? Schreib uns!

actionpool@caritas-ooe.at

Social Media- oder Grafik-Praktikum bei der youngCaritas

Werde Teil unseres Teams in den Sommermonaten oder während deinen Schulferien und unterstütze uns bei der grafischen Aufbereitung unserer Materialien oder erstelle als Social Media Praktikant*in coole REEL's und abwechslungsreiche Beiträge für unsere Online-Kanäle.

Nähere Infos unter: 0732 76 10 - 23 50

Aktionen

Hast du gewusst, dass man unsere Workshops auch mit tollen Aktionen verbinden kann?

- **SAATs so GUT** – werde Gärtner*in: zieht gemeinsam Gemüse heran und beobachtet, wie vielfältig unsere Natur ist! Eure Ernte oder den Erlös übergebt ihr an eine Caritas-Einrichtung.
- **#tagsforlove** – Unter diesem Motto machen Jugendliche, die sich im actionPool der youngCaritas freiwillig engagieren, darauf aufmerksam, dass das Leben und die Liebe bunt sind. Gemeinsam übersprühen sie öffentliche Flächen, die mit diskriminierenden Sprüchen und Symbolen verunstaltet sind.
- **Lesewunder** – Kinder und Jugendliche lesen in einem festgesetzten Zeitraum so viele Bücher wie möglich. Sponsor*innen, wie z.B. ihre Eltern oder Großeltern spenden pro Buch oder Kapitel einen Geldbetrag, mit dem Menschen in Not unterstützt werden.

Diese und viele weitere Aktionen findest du auch auf unserer Homepage:



→ 22. – 25. Oktober 2025

Österreichs größte Jugendsozialaktion „72 Stunden ohne Kompromiss“ startet in die nächste Runde!

Du hast Lust, dich für Andere einzusetzen und dabei spannende Erfahrungen zu sammeln? Bei „72 Stunden ohne Kompromiss“ hast du die Chance, in nur drei Tagen einen echten Unterschied zu machen! Gemeinsam mit deinen Freund*innen engagierst du dich in deinem eigenen oder in einem ausgewählten Projekt für Menschen, die es oft nicht so leicht haben in unserer Gesellschaft. Das kann z.B. ein Projekt für obdachlose Menschen sein, ein Integrationsprojekt mit Geflüchteten, ein Fest im Seniorenwohnhaus, etc. Der Kreativität sind hier kaum Grenzen gesetzt.

Ab sofort kannst du aus einer Vielzahl von ziemlich coolen Projekten eines aussuchen: **www.72h.at**



Kontakt und Infos

Klaus Neumüller

klaus.neumueller@caritas-ooe.at
0732 76 10 - 23 52



Lauf Wunder

2026 ist wieder LaufWunder-Jahr! In ganz Österreich schnüren Kinder und Jugendliche ihre Laufschuhe, um sich für die gute Sache zu engagieren. Für diese Aktion ist der Zeitraum April – Juli besonders empfehlenswert.

Wie funktioniert das LaufWunder?

- 1) Eines der Projekte vom LaufWunder-Folder auswählen.
- 2) Die youngCaritas kommt an die Schule, um euch das LaufWunder und euer ausgewähltes Projekt vorzustellen.
- 3) Schüler*innen gehen auf Sponsor*innensuche und bitten um kleine Geldbeträge für jede ihrer gelaufenen Runden.
- 4) Am schuleigenen Lauftag wird gelaufen, angefeuert und gefeiert.
- 5) Die erlaufenen Sponsor*innengelder werden eingesammelt und kommen direkt zum ausgewählten Projekt.



Kontakt und Infos

Claudia Schlosser

LaufWunder@caritas-ooe.at

0732 76 10 - 23 49



Best of LaufWunder



LaufWunder VS Tragwein



LaufWunder MS Altenberg



LaufWunder PHDL Linz

Das Sozialzertifikat für Lehrlinge

„Wer die Welt verstehen will, muss sie mit eigenen Augen sehen lernen“ Paulo Coelho

Soziale Kompetenz und fachliche Qualifikation sind in der Arbeitswelt heute gleichermaßen wichtig. Daher bietet die youngCaritas Unternehmen die Möglichkeit, ihren Lehrlingen wichtige „softe“ Schlüsselqualifikationen näher zu bringen.

Lehrlinge können nicht nur ihr Wissen in unterschiedlichen Bereichen der sozialen Arbeit erweitern, sondern durch Besuche in Caritas-Einrichtungen sowie der Durchführung von Sozialaktionen persönliche Erfahrungen und Eindrücke sammeln.

Dabei wählen die Unternehmen aus zwei verschiedenen Leistungspaketen:

Basic:

- Ein Workshop, welcher aus 11 verschiedenen Themenbereichen gewählt werden kann.
- Besuch einer Caritas-Einrichtung
- Durchführung einer zuvor gewählten Sozialaktion

Dauer: 2 Halbtage à 4 Stunden

Sozialzertifikat:

Fortbildungen über die gesamte Lehrzeit:
4 Workshops, 3 Besuche in Einrichtungen, 3 Sozialaktionen

Dauer:

1. Lehrjahr: 3 Halbtage à 4 Stunden
2. & 3. Lehrjahr: 2 Halbtage à 4 Stunden

Abschlussreflexion und feierliche Zertifikatsverleihung mit einem Vorstandsmitglied der Caritas OÖ.

Kosten sowie detaillierte Infos gibt es auf Anfrage.



Kontakt und Infos

Claudia Angerlehner

claudia.angerlehner@caritas-ooe.at
0732 76 10 - 23 54



Impressum

Herausgeberin: youngCaritas OÖ, F.d.I. Karin Kurowski
Layout: Ida Gutenbrunner, Verena Schneeberger, Klaus Neumüller
Fotos: Caritas OÖ
Medieninhaberin: Caritas OÖ, youngCaritas OÖ
Druck: Salzkammergut Media Ges.m.b.H., Gmunden

Kapuzinerstraße 55
4020 Linz

0732 76 10 - 23 50

Mail: young@caritas-ooe.at

<https://ooe.youngcaritas.at>

facebook: youngCaritas Oberösterreich

instagram: youngCaritas_oberoesterreich

Juni 2025

Wenn Sie uns unterstützen möchten:

RLB OÖ

IBAN: AT20 3400 0000 0124 5000

BIC: RZOOAT2L

Verwendungszweck: youngCaritas Oberösterreich

